

[35829] In meinem Verlage erscheint:

**Die
Photographische Camera
und
die Momentapparate**

von

Dr. Jos. Maria Eder,
K. K. Director der K. K. Lehr- und Ver-
suchsanstalt für Photographie und Repro-
duktionsverfahren in Wien etc.

(Zugleich I. Bandes 5. Heft des Ausführ-
Handbuch der Photographie.)

Preis 10 M.

Ich ersuche zu verlangen.

Halle a/S. **Wilh. Knapp.**

[35829] **P. P.**

In Kürze kommt zur Versendung:

Plebejerblut.

Moderner Roman

von

Paul Raché.

Ein stattlicher Band von circa 15 Bogen.

Sehr elegant ausgestattet.

Preis brosch. 2 M.; geb. 3 M.

Der Roman „Plebejerblut“ wird in-
folge seines sensationellen Inhalts großes Auf-
sehen machen. Ich empfehle dieses **herausragend
interessante** Buch Ihrer besonderen Aufmerk-
samkeit.

Bestimmung.

Roman

von

B. v. S.-S.

Ein stattlicher Band von circa 18 Bogen.

Sehr elegant ausgestattet.

Preis 3 M.

„Bestimmung“ ist ein elegant geschriebener,
sehr spannender **Gesellschaftsroman**, welcher ge-
wiss allseitigen Beifall finden wird.

Für **Leihbibliotheken und Bücher-
lesezirkele** sind diese beiden gediegenen und
außerordentlich billigen Neuigkeiten vor-
zügliche **Erwerbungen**.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit
25%, bar mit 33 1/8% u. 7/6.

Hochachtungsvoll

Dresden, Mitte August 1892.

E. Pierson's Verlag.

**G. J. Göschen'sche
Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.**

[35840]

*

Wir versanden folgendes Rundschreiben:

Stuttgart, August 1892.

Demnächst erscheint:

Karl Stauffer = Bern.

Sein Leben,
seine Briefe, seine Gedichte

dargestellt von

D. Brahm.

= Mit Stauffers Bildnis. =

Geb. 4 M.; in vornehmem Einband
5 M 50 J.

Der geniale Künstler, dessen fast beispiellos
rasche Erfolge noch in aller Erinnerung sind
und dessen tragisches Schicksal seinerzeit in den
weitesten Kreisen lebhaftes Interesse erweckt hat,
findet in dieser fesselnden Darstellung die ver-
diente Würdigung.

Stauffers Briefe bieten in zusammen-
hängender Form ein Bild seines Entwicklungs-
ganges vom Kunsthandwerker zum Maler, Radierer
und Bildhauer. Was er selbst dabei in seiner
urkräftigen, erschöpfenden, frischen Weise über
die Kunst sagt, ist meist neu, stets geistreich,
schlagend und den innersten Kern des Gegen-
standes treffend. Seine Gedichte gehören in
ihrem freien Ton zum Unmittelbarsten, was in
der Dichtkunst möglich ist.

Ein Brief Gustav Freytags, dessen Bild
Stauffer bekanntlich für die Nationalgalerie ge-
malt hat, wird dem Buche beigegeben werden.

Künstler und Kunstfreunde im wei-
testen Sinne werden das Buch kaufen, aber
auch die Kreise, die sich für das Rein-mensch-
liche dieses Lebensbildes interessieren, sind
sehr groß.

Die Hauptorte von Stauffers Thätig-
keit, München, Rom und Berlin, kommen
für den Absatz in erster Linie in Betracht.
Die Schweizer Firmen brauchen wir nicht
darauf hinzuweisen, welche Anteilnahme
Stauffers literarischer Nachlaß in seinem
Vaterland hervorrufen wird.

Geb. 4 M ord., 3 M netto, 2 M 80 J bar;
geb. 5 M 50 J ord., 4 M 15 J netto,
3 M 85 J bar.

Freiexemplare 11/10 mit Berechnung des
Einbandes.

1 Probeexemplar geh. für 2 M 60 J bar
wenn vor Erscheinen bestellt.

1 Probeexemplar geb. für 3 M 60 J bar
wenn vor Erscheinen bestellt.

Wir werden voraussichtlich nur bei gleich-
zeitiger fester Bestellung bedingt liefern können.
Firmen, welche zur Ostermesse nicht glatt ab-
gerechnet haben, müssen wir bei der Versendung
übergehen.

In Hochachtung ergeben

G. J. Göschen'sche Verlagsbuchhandlung.

„Unsere Zeit“

[35685] **Salon-Ausgabe**

von

Schorers Familienblatt.



Das Vertriebsmaterial für den neuen
Jahrgang der

Salon-Ausgabe

von **Schorers Familienblatt**

„Unsere Zeit“

ist in so kolossalem Umfang verlangt worden,
daß wir trotz der Zuhilfenahme von drei
fremden Druckereien nicht alles rechtzeitig
zur Ausgabe am 8. September haben be-
wältigen können.

Wir bitten deshalb diejenigen geehrten
Handlungen, welchen wir namentlich den
illustrierten Prospekt Rest schreiben mußten,
sich wenige Tage gedulden zu wollen. Alle
Bestellungen sind sorgfältig vorgemerkt und
finden schnellstens Erledigung.

Das erste Heft von „Unsere Zeit“ mit
dem sonstigen Agitationsmaterial gelangt
prompt am 8. d. M. zur Versendung.

Wir danken auch hier unseren Geschäfts-
freunden verbindlichst für ihre erfreuliche
Anteilnahme an unserem Unternehmen.

Berlin S.W. 46, den 5. September 1892.

J. S. Schorer A.-G.

[35690] In den nächsten Wochen erscheint in
meinem Verlage:

von Kameke, H., Lehrerin der engl.
Sprache, **The Girls' Book of Dialogues**
for the use of advanced Classes and for
private use both for German and Eng-
lish pupils. 9 1/4 Bogen. kl. 8°. Preis
brosch. 1 M.; geb. 1 M 10 J ord.
mit 25%.

Dieses Buch wird von allen Lehrerinnen
der englischen Sprache mit Freuden begrüßt
werden, da es bis jetzt an einem speziell
für Mädchen geeigneten, einfach und streng
sachlich gehaltenen Gesprächsbuch fehlte.

Ich bitte bei Bedarf zu bestellen — un-
verlangt versende ich nichts.

Dresden, den 5. September 1892.

Alwin Huhle.